

# Der Gottesdienst

## Herr, du bist hier im Brot und Wein

Weise: Es wolle Gott uns gnädig sein

Matthias Greitter 1524



Herr, du bist hier im Brot und Wein zum  
Wir dürfen dei-ne Gä-ste sein in



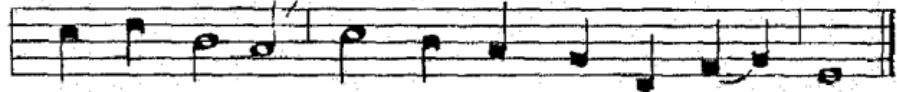
ho-hen Freuden-mah-le. Als dei-ne Bru-



der-schaft sind wir vor dei-nen Tisch ge-tre-ten,



im heil-gen Mah-le eins mit dir dich dank-bar



an-zu-be-ten. Nimm an dies ar-me Lo-ben!

2. Wir preisen dich, o Gottessohn. Du hast, als du gelitten, uns Sündern unsre Lebenskron im Kampf am Kreuz erstritten; und fröhlich loben wir den Tag, an dem du auferstanden, da unser Feind darniederlag, der Tod besiegt, in Banden. - Du, Herr, bist sehr erhöhet!

3. Wir heben unsren Blick empor: das Vaterhaus ist offen. O Herr, du stehst in seinem Tor! Erfüllt ist unser Hoffen. Hör, wie der Deinen Ruf erschallt: „Herr, komm, uns ist sehr bange!“ Du sprichst: „Gestrost! Ich komme bald, die Not währt nicht mehr lange.“ - Ja, komm, Herr Jesu, Amen!

Eugen Weschke 1951